



Das Netzwerk zur Selbsthilfe

Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew
Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.

Geschäftsbericht 2024

Bericht des Landesvorstandes

Vorsitzende:
Christiane Aust
Wiesenstraße 12
57583 Mörlen

Tel.: 0151/53755989
E-Mail: aust@dvmb-rlp.de

Inhaltsverzeichnis

1. Angaben zum Verein
2. Rechtliche Stellung
3. Vereinsorgane
4. Mitgliederstruktur
5. Verbandsmitgliedschaften
6. Finanzen
7. Förderungen, Zuwendungen
8. Vereinsaktivitäten
9. Öffentlichkeitsarbeit
10. Datenschutz
11. Schlusswort

1. Angaben zum Verein

1.1 Vereinsname

Der Verein führt die Bezeichnung „Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew – Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.“, kurz DVMB – LV Rheinland – Pfalz e.V., nachfolgend Landesverband genannt. Der Landesverband wurde am 08. November 1986 in Mainz gegründet.

1.2 Zielsetzung

Der Landesverband ist eine ehrenamtlich geführte Selbsthilfeorganisation von Patientinnen und Patienten mit Spondylitis ankylosans (Morbus Bechterew) oder verwandten entzündlichen Wirbelsäulenerkrankungen (Spondyloarthritiden) mit dem Ziel, ihre gemeinsamen Interessen zu wahren.

2. Rechtliche Stellung

2.1 Sitz des Vereines

Der Landesverband hat seinen Sitz in Mainz und ist beim Amtsgericht Mainz im Vereinsregister unter 90 VR 2317 eingetragen.

2.2 Gemeinnützigkeit, zuständiges Finanzamt

Die Gemeinnützigkeit des Landesverbandes wurde vom Finanzamt Mainz anerkannt, Steuernummer 29/674/03579.

Die Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes Mainz für die Jahre 2019,2020 und 2021 liegt vor und ist bis 31.12.2026 gültig.

3. Vereinsorgane und Struktur des Landesverbandes

3.1. Die Organe des Landesverbandes gemäß § 9 der Satzung:

- › die Delegiertenversammlung
- › der Gesamtvorstand
- › der Vorstand nach § 26 BGB

3.2. Führung und Struktur des Landesverbandes

Der Landesverband wird von dem Gesamtvorstand geführt. Er legt in seinen Sitzungen die Aufgaben des Landesverbandes fest, trifft für den Landesverband verbandspolitische und für die Selbsthilfegruppen verbindliche Entscheidungen.

Die Aufgaben der Moderatorinnen/Moderatoren des „Netzwerkes Junge Bechterewler“ und des „Frauennetzwerkes“ werden von Mitgliedern des Gesamtvorstandes wahrgenommen.

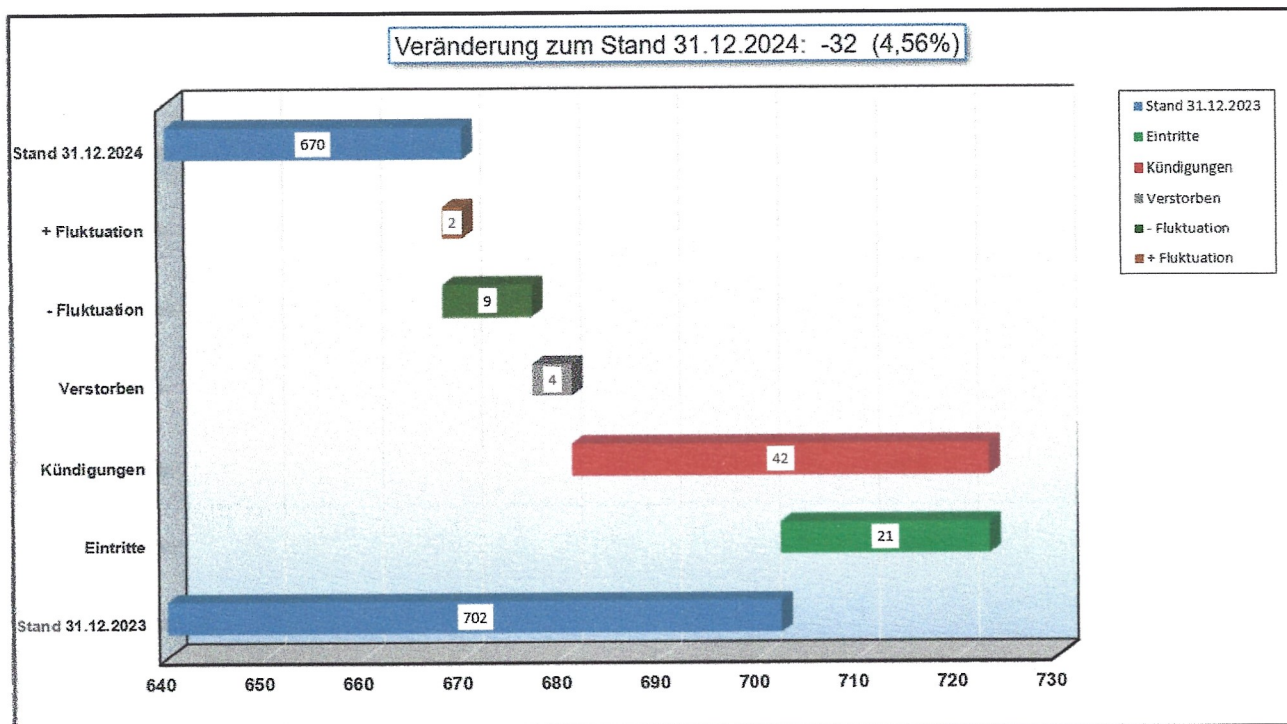
Durch die Berufung einer Datenschutzbeauftragten wird der Datenschutz nach DSGVO und BDSG sichergestellt.

Dem Landesverband gehören 12 vereinsrechtlich unselbständige Gruppen und 2 Kontaktstellen an, diese werden von ehrenamtlich tätigen Gruppensprecherinnen und –sprechern geleitet.

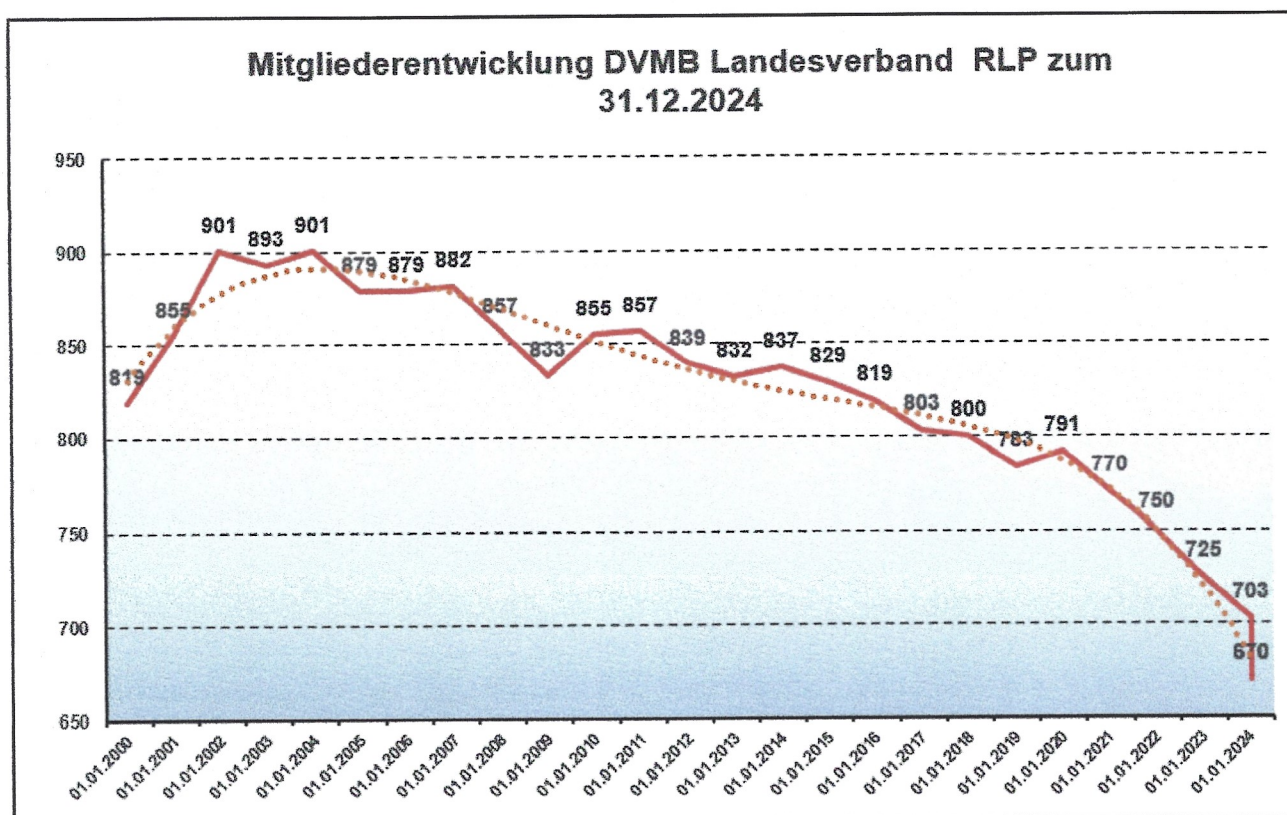
4. Mitgliederentwicklung und -struktur

4.1 Mitgliederentwicklung

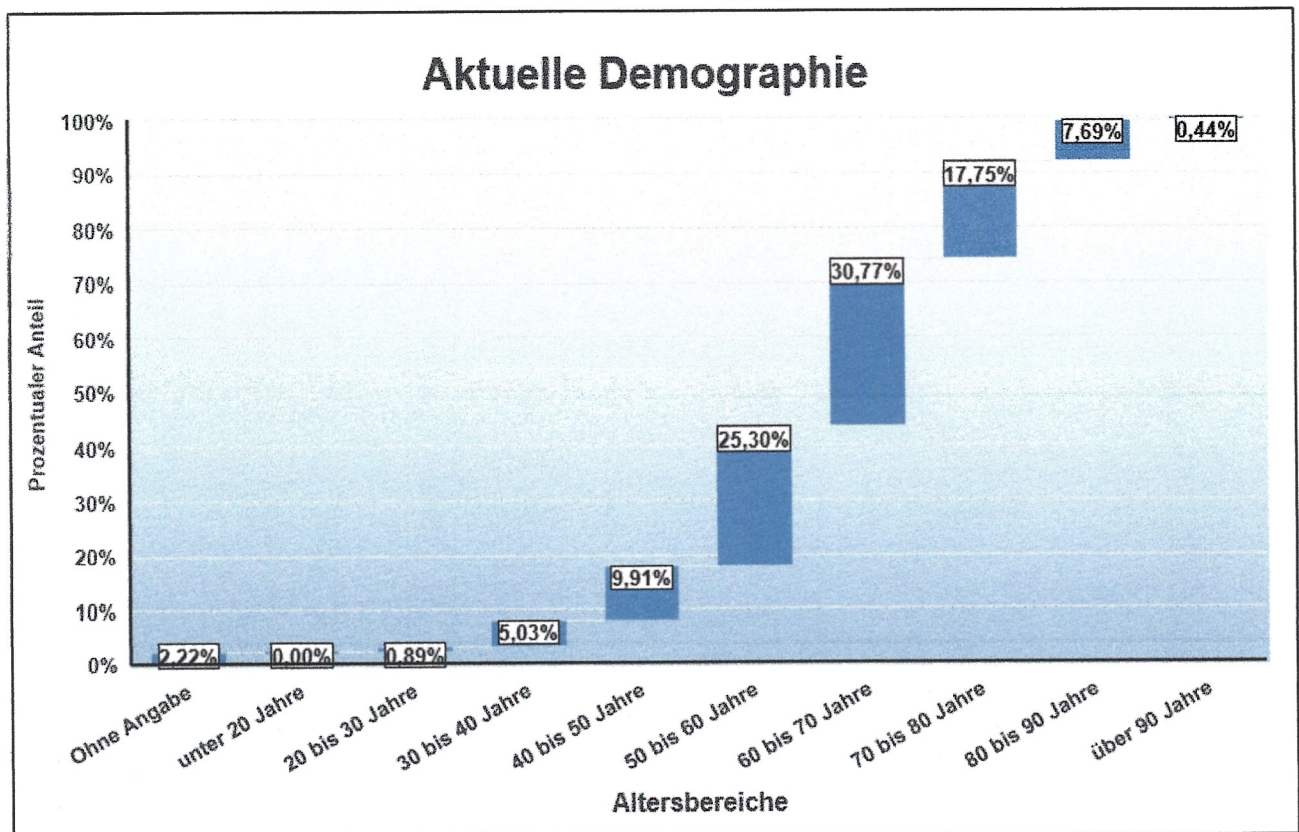
Zum 31.12.2024 hat der Landesverband 670 Mitglieder. Mitgliederstruktur, Entwicklung der Mitgliederzahlen und die Altersstruktur zeigen folgende Grafiken:



Die Entwicklung der Mitgliederzahlen in den Jahren 2000 bis 2024:



Demographie im Jahr 01.01.2025 (in 10-jahres Cluster):



5. Verbandsmitgliedschaften

Der Landesverband ist Mitglied bei:

- › Der PARITÄTISCHE Landesverband Rheinland-Pfalz Saarland e.V.
- › LAG Selbsthilfe Behinderter Rheinland-Pfalz e.V.

aktiv im:

- › Netzwerk „Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen“

6. Finanzen

Die Kassenführung 2024 schließt an den Abschluss des Vorjahres an. Die finanziellen Mittel des Landesverbandes werden ausschließlich bei der Rheinhessen Sparkasse in Mainz gehalten. Gemäß § 259 BGB muss der Vorstand über die „Vereinnahmung und Verwendung“ der finanziellen Mittel „Rechnung legen“.

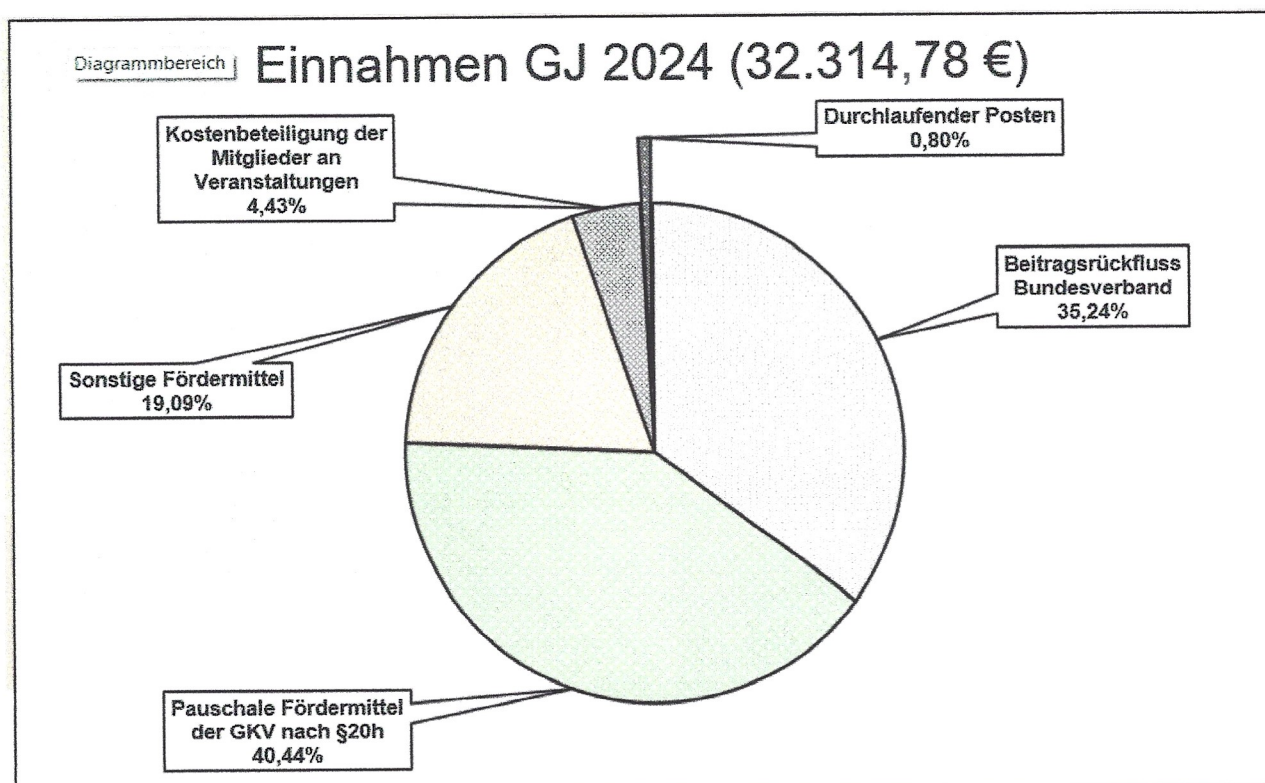
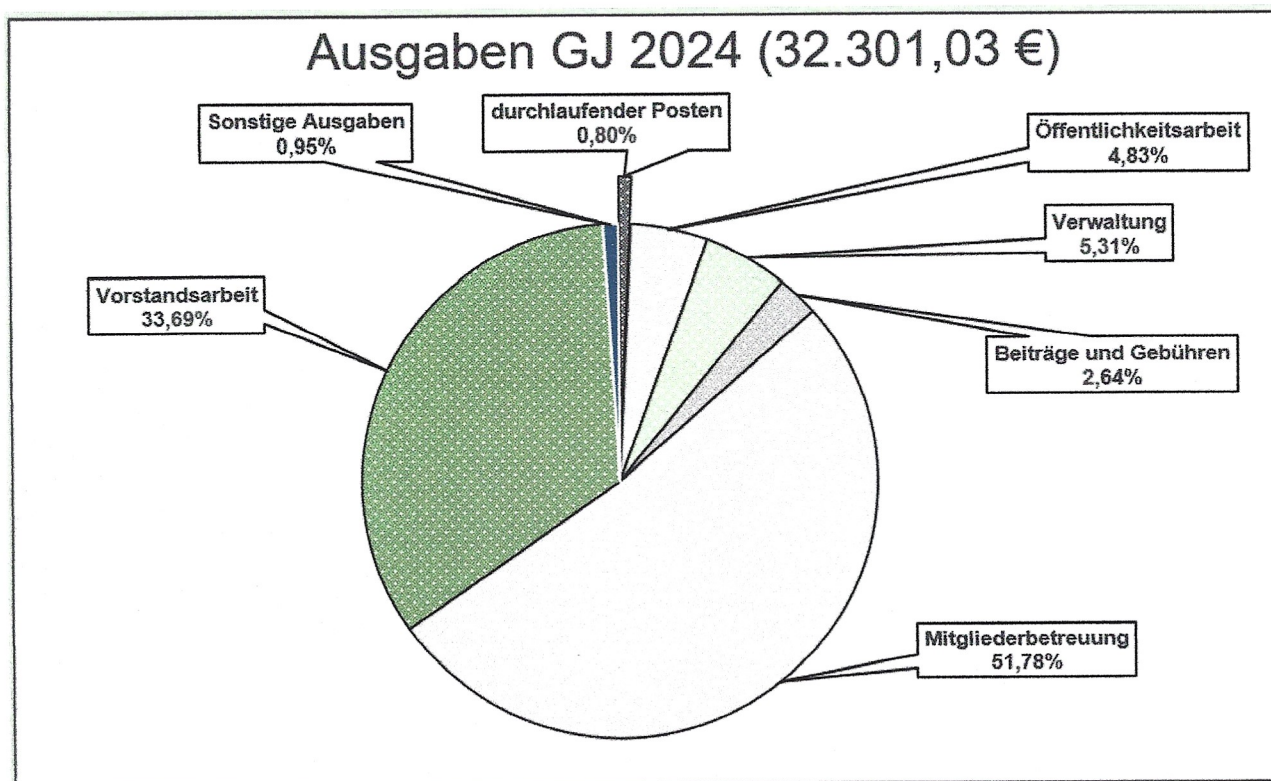
6.1. Haushaltsjahr 2024

Die Haushaltssituation für den Landesverband stellt sich wie folgt dar:

- | | |
|--------------|-------------|
| › Einnahmen: | 32.314,78 € |
| › Ausgaben: | 32.301,03 € |
| › Defizit: | + 13,75 € |

Die Zusammenfassung der einzelnen Kontenarten für die Einnahmen und Ausgaben ist in den nachfolgenden Grafiken dargestellt.

Graphische Darstellung der Einnahmen und Ausgaben



7. Förderungen, Zuwendungen

7.1 Förderungen nach § 20h SGB V

Wie in den Vorjahren hat der Landesverband Anträge auf Pauschalförderung (Kassenartenübergreifende Gemeinschaftsförderung) und projektbezogene Förderungsanträge gemäß § 20h SGB V gestellt. Folgende Krankenkassen haben den Landesverband unterstützt:

- › GKV-Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe Rheinland-Pfalz

7.2 Förderung durch Verbände

Folgende Verbände, bei denen der Landesverband Mitglied ist, haben die Arbeit unterstützt:

- › Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband – Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland
- › Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Behinderter Rheinland-Pfalz

7.3 Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz

Einige Gruppen wurden, nach Antrag durch den Landesverband, in ihrer Arbeit unterstützt durch das:

- › Referat 15225 | Gesundheitsförderung und -berichterstattung, Prävention Abteilung Gesundheit MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND GESUNDHEIT RHEINLAND-PFALZ

7.4 Finanzielle Unterstützungen unserer Selbsthilfegruppen

Einige unserer Selbsthilfegruppen wurden unmittelbar durch Zuwendungen folgender Wirtschaftsunternehmen und Privatpersonen unterstützt:

- › Baugeschäft Rötzel GmbH, Bitzen
- › Fa. Volz E.K.T. GmbH, Mannheim
- › Winfried Wolf, Großkarlbach
- › Hans Rothenbücher, Lahnstein

An dieser Stelle sei allen für die Unterstützung und Förderung unserer Selbsthilfeorganisation Dank gesagt.

8. Vereinsaktivitäten

8.1 Vorstandssitzungen

Der Vorstand traf sich in 2024 zu 9 Vorstandssitzungen:

- › 13.01.2024 in Präsenz im EBH Mainz
- › 12.03.2024 als Videokonferenz
- › 06.04.2024 in Präsenz im EBH Mainz
- › 16.04.2024 als Videokonferenz
- › 10.07.2024 als Videokonferenz
- › 10.09.2024 als Videokonferenz
- › 14.09.2024 in Präsenz im EBH Mainz
- › 09./10.11.2024 in Präsenz Augustiner Hotel, Hillesheim
- › 16.11.2024 als Videokonferenz

8.2 „Netzwerk Junge Bechterewler“

Leider konnte auch in 2024 keine Veranstaltung des Netzwerkes durchgeführt werden.

8.3 „Frauennetzwerk“

Vom 20.04. bis 21.04.24 fand das Arbeitstreffen des Frauennetzwerks in Mainz statt.

8.4 Veranstaltungen des Landesverbandes

- › 06.04.2024 38. ordentliche Delegiertenversammlung in Mainz
- › 22./23.06.24 Austauschtreffen des BV zusammen mit den LV RLP, HE, SL
- › 30.08.-01.09.24 1. Männerseminar in Hachenburg
- › 14./15.09.2024 Gruppensprecherseminar in Mainz

8.5 Veranstaltungen des Bundesverbandes

Mitglieder des Vorstandes bzw. Delegierte des Landesverbandes haben an folgenden Veranstaltungen teilgenommen:

- › 23.01.2024 BV/LV-Sitzung online
- › 26.03.2024 BV/LV-Sitzung online
- › 13./14.04.2024 Beiratssitzung in Walsrode
- › 14./15.06.2023 Bundesdelegiertenversammlung Teil I in Göttingen
- › 26./27.10.2024 BV-LV-Sitzung in Erfurt
- › 14.11.2024 BV-LV-Sitzung online (Bestandsschutzschulung)
- › 22.11.2024 Bundesdelegiertenversammlung Teil II online
- › 28.11.2024 BV-LV-Sitzung online (Bestandsschutzschulung)
- › 18.12.2024 BV-LV-Sitzung online (Bestandsschutzschulung)

8.6 Zusammenarbeit mit anderen Landesverbänden

Der Landesverband strebt eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Bundesverband und allen Landesverbänden an.

Mit dem Landesverbänden Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und dem Saarland besteht eine sehr gute Zusammenarbeit. Folgende Sitzungen wurden mit diesen Landesverbänden zusammen durchgeführt:

- › 16.01.2024 Videokonferenz Austauschtreffen
- › 20.02.2024 Videokonferenz Austauschtreffen
- › 01.03-03.03.2024 4-Länder-Treffen in Walsrode
- › 25.05.2024 Teilnahme an der Delegiertenversammlung von NRW in Dortmund
- › 11.06.2024 Videokonferenz Austauschtreffen

8.7. weitere Aktivitäten

- › Teilnahme an der Rheumabus-Tour vom 26.08.-30.08.24
- › Teilnahme Gesundheitsmesse Bad Marienberg
- › Teilnahme Gesundheitsmesse Freusburg
- › Teilnahme SPIK-Tagung Ludwigshafen

9. Öffentlichkeitsarbeit

Das Internet ist inzwischen das wichtigste Medium mit dessen Hilfe auf die Aktivitäten und Leistungen des Landesverbandes und seiner Selbsthilfegruppen aufmerksam gemacht werden kann.

Es wurde ein neuer Flyer erstellt, der den Gruppen zur Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung gestellt wurde.

In der März- und der Dezemberausgabe des „Morbus-Bechterew-Journals“ erschien der Einhefter des Landesverbandes „Aus unserem Land“.

10. Datenschutz

Seit dem 25.05.2018 gelten europaweit die Vorschriften und Maßgaben der europäischen Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) vom 30.06.2017. Beide Vorschriften gelten nicht nur für (kommerzielle) Unternehmen, sondern auch für Vereine und Verbände. So muss u.a. sichergestellt sein, dass die datenschutzrechtlichen Belange bei jedem Vorgang im Verein Berücksichtigung finden.

Vorstand und Datenschutzbeauftragter achten kontinuierlich auf Beachtung, Einhaltung und Umsetzung der DSGVO und des DDSG.

Am 14.09.2024 erfolgte die Datenschutzschulung der Gruppensprecher:innen und des Vorstands durch den Datenschutzbeauftragten Felix Schirbel.

11. Schlusswort

Im Namen des Landesvorstandes bedanke ich mich bei allen Gruppensprecherinnen und Gruppensprechern und allen die sich in die Arbeit unserer Gruppen einbringen, sei es als Kassierer, als Delegierte oder in anderer Funktion für ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle unserer Mitglieder.

Mein Dank gilt auch den Mitgliedern des Landesvorstandes für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr. Jeder hat in seinem Aufgabenbereich hervorragende Arbeit geleistet und so die Anliegen des Landesverbandes unterstützt.

Vielen Dank auch an unseren Datenschutzbeauftragten Felix Schirbel, der uns in Sachen Datenschutz mit Rat und Tat zur Seite steht.

Ein „Danke schön“ geht auch an die Mitglieder des Redaktionsteams unseres Einhefters, Thea Laubis und Ludger Maria Kochinke. Oft genug mussten Beiträge gekürzt, das Layout angepasst und Fotos auf das richtige Format gebracht werden um den Einhefter inhaltlich und optisch ansprechend zu gestalten.

In meinen Dank schließe ich auch die Rechnungsprüferin Gabriele Zeglin (SHG Mainz) ein, die sich mühsam durch einen Berg von Kontoblättern und Belegen kämpfte, um die Korrektheit der Kassenführung zu überprüfen.

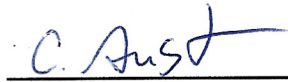
Nicht vergessen möchte ich auch unseren ärztlichen Berater Prof. Dr. med. Peter Härle, MKM Mainz, der für unseren Selbsthilfeverband eine wertvolle Hilfe und Unterstützung ist.

Unterstützt wurden wir auch von den Ärzten:

Prof. Dr. med. Raoul Bergner, Klinikum Ludwigshafen
Prof. Dr. med. Andreas Schwarting, Uniklinik Mainz

Vielen Dank dafür!

Mörlen, 07.01.2024



Christiane Aust
Landesvorsitzende